

26. Februar 2013



## **Antrag gem. § 24 GO**

**Der Ausschuss möge eine Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Meerbusch (kurz: Baumschutzsatzung) beschließen. Als Anlage fügen wir einen Vorschlag des BUND für eine solche Satzung bei. Die Sache ist dringlich. Wir bitten um kurzfristige Aufnahme auf die Tagesordnung des entsprechenden Ausschusses.**

**Bund für Umwelt  
und Naturschutz  
Deutschland LV NRW e.V.**

BUND-Ortsgruppe  
Meerbusch  
Dr. Andrea Blaum  
Witzfeldstr. 68  
40667 Meerbusch  
tel. 02132-77600  
mobil 0172-2792583

## **Begründung**

Die BUND Ortsgruppe Meerbusch ist in den vergangenen Wochen mehrmals von aufgebrachten Bürgern angerufen und darauf hingewiesen worden, dass es im Rahmen von verschiedenen Bebauungsprojekten/-maßnahmen zu Abholzungen von schützenswerten Baumbeständen in Meerbusch gekommen ist. Allein in Büberich betraf dies das Bauprojekt Lindenhof, das Bauprojekt Haus Schackum, das Bauprojekt Am Pfarrgarten und die für einen Parkplatz auf der Düsseldorfer Straße weichenden zwei Platanen.

Hier hätte die Stadtverwaltung und der Bauausschuss mit einer gültigen Baumschutzsatzung sinnvoll gegensteuern können.

Die in der Anlage beigefügte Baumschutzsatzung greift natürlich in die Entscheidungsfreiheit eines jeden Grundstückseigentümers ein, aber in Abwägung mit den Interessen der gesamten Bürgerschaft ist eine solche ordnungspolitische Maßnahme gerechtfertigt, denn die Baumschutzsatzung soll den Bestand an Bäumen, Feldhecken und Sträuchern auf Meerbuscher Stadtgebiet sichern.

Darüber hinaus sollte auch bei Bauprojekten demnächst darauf geachtet werden, dass eine Planung weitgehend unter Einbeziehung des vorhandenen Baumbestandes vorgenommen wird und nicht nur auf die optimale (wirtschaftliche) Ausnutzung des Geländes geachtet wird. Denn durch Ersatzpflanzungen sind die alten Bäume so schnell sicherlich nicht zu ersetzen!

Unser Ziel ist es, die vorhandenen Grünflächen und die auf ihnen befindlichen Bäume zu schützen und zu erhalten:

Mit dem Erhalt schützenswerter Bäume, Feldhecken und Sträuchern sorgen wir für eine Verbesserung des Mikroklimas in unserer Stadt. Bäume, vor allem in Gruppen, sorgen dafür, dass sich in den Sommermonaten die Umgebung nicht so schnell

---

Anerkannter Naturschutzverband  
nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz

Deutsche Sektion von Friends  
of the Earth International

Landesgeschäftsstelle  
Merowingerstr. 88  
40225 Düsseldorf  
Telefon (0 211) 30 200 50  
Telefax (0 211) 30 200 526  
E-Mail: bund.nrw@bund.net

Bankverbindung:  
Bank für Sozialwirtschaft GmbH, Köln  
BLZ 370 205 00  
Geschäftskonto: 8 204 600  
Spendenkonto: 8 204 700

aufheizt und damit ein für den Bürger erträgliches Klima herrscht. Bäume sorgen nachhaltig für eine Verbesserung der Luft, indem sie nicht nur CO<sub>2</sub> binden und Sauerstoff in die Umgebung abgeben, sondern sie filtern auch Staubpartikel aus der Luft heraus und wehren so schädliche Einflüsse auf den Menschen ab. Bäume bieten einer Vielzahl von Tieren, insbesondere heimischen Vogelarten, Lebensräume, die notwendig sind, um eine Artenvielfalt zu bewahren.

Zusätzlich tragen Bäume dazu bei, das Erscheinungsbild Meerbuschs mit seinem Slogan ‚Stadt im Grünen‘ zu erhalten und die Stadt durch die Pflege ihrer alten Bäume für alle Meerbuscher Bürger lebenswerter zu machen.

Anlage: Vorschlag für eine Baumschutzsatzung